

Einladung zum Informationsabend

„trans*Kinder und -Jugendliche – Herausforderungen im schulischen Umfeld“

am 8. Mai 2017, 19.00 Uhr, im Queeren Zentrum in der Oetinger-Villa,
Kranichsteiner Str. 81, 64289 Darmstadt.

Was erwartet Sie an diesem Abend?

Kinder entdecken ihre Geschlechtsidentität in der Regel im Kindergartenalter. Obwohl es hierbei häufig zu Phasen des Ausprobierens kommt, stellt sich in der Regel schnell Klarheit ein. Die meisten Kinder können sich gut mit dem bei der Geburt zugewiesenen Geschlecht identifizieren und betrachten es als integralen Bestandteil ihrer Persönlichkeit. Was aber, wenn Kinder und Jugendliche irgendwann feststellen, dass sie mit der erfolgten Zuweisung nicht leben können?

Der Informationsabend legt den Schwerpunkt auf die besonderen Herausforderungen, die trans*Kinder und –Jugendliche im schulischen Umfeld zu bewältigen haben. Er richtet sich an alle, die junge Menschen auf ihrem Weg durch die Schule begleiten. Dies können Lehrkräfte und andere pädagogische Kräfte aus dem schulischen Bereich, Eltern, aber auch Personen aus dem Bereich der Schulverwaltung oder der pädagogischen Nachmittagsbetreuung sein.

Die Referenten Dr. Erik Schneider und Tom Schaaf bringen umfassende Erfahrung zu diesem Themenbereich mit. Dr. Erik Schneider ist Psychiater und Psychotherapeut und arbeitet seit vielen Jahren mit Eltern von Kindern, die das Zuweisungsgeschlecht nicht für sich annehmen, sowie seit Ende 2016 bei der Schulberatung von Trans-Kinder-Netz e.V. Sein Augenmerk gilt dabei insbesondere der Wahrung von Kinder- und anderen Menschenrechten in Erziehung, Medizin und Recht. Tom Schaaf kennt die Herausforderungen des trans*Wegs sowohl aus der Elternperspektive als auch aus der eigenen Biographie. Er hat außerdem ein Lehramtsstudium sowie verschiedene Zusatzausbildungen im pädagogischen und therapeutischen Bereich absolviert und verfügt über langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Schüler*innen mit besonderen Bedürfnissen.

Nach zwei kurzen Eingangs-Inputs soll ein Großteil des Abends der Diskussion und der Beantwortung von Fragen aus dem Plenum gewidmet sein. Auch die Vertreter*innen der vielbunt-Elterninitiative Kim & Alex sind an diesem Abend ansprechbar. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit Trans-Kinder-Netz e.V., dem internationalen Verein von Eltern und Familienangehörigen von minderjährigen trans*Kindern, statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden sind willkommen.